



Sammlung Theaterzettel

Eine Familie

Birch-Pfeiffer, Charlotte

1858-04-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N. 99. Montag, den 19. April 1838.

Eine Familie.

Original-Schauspiel in 5 Akten und einem Nachspiele, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Madame Brunn, Banquierswitwe	Frau Dessoir.
Gottfried Wöhrmann, Fabrikant, ihr Sohn erster Ehe	Herr Guttmann.
Eduard, Baron von Brunnstädt, ihr Sohn zweiter Ehe	Herr Müller.
Amadäus, Baron von Brunnstädt, sein Adoptivvater, ihr Schwager	Herr Pichler.
Cäcilie, geborene Gräfin von Löhran, Eduards Frau	Fräul. Widmann.
Rosa, 7 Jahre alt,	Louise Köhler.
Minna, 5 Jahre alt, } ihre Kinder	Tina Köhler.
Marquis d'Arincourt, Eduards Freund	Herr Deetz.
Justizrath Hackmann	Herr Schlöggel.
Anselm, Buchhalter im Hause des Barons	Herr Bauer.
Heloise Duvalon, eine Tänzerin	Fräul. Kautenberg.
Fleurette, ihr Mädchen	Fräul. Albert.
Lorchen, Kammerjungfer der Baronin	Fräul. Grün.
Gertrud, Haushälterin bei Madame Brunn	Frau Schön.
Frau Helmerston, eine Wittwe	Fräul. Halbreiter.
Leinert, Pächter auf einem Gute der Madame Brunn	Herr Pöhlmann.
Ein Commissaire des Wechselgerichts	Herr Janson.
Ein Diener im Hause des Barons	Herr Leonhardt.
Zwei Polizeibeamte.	

Die Handlung spielt in einer großen deutschen Residenz, theils in dem Hause der Madame Brunn im ersten, zweiten und dritten Stock, theils in der Garderobe der großen Oper; das Nachspiel spielt zwei Jahre später auf einem Gute unweit der Residenz.

Krank: Herr Weh. — Herr Cassieri.

Eintrittspreise:

Sperreloge in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperreloge im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrelogen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

ANFANG 6 UHR. ENDE GEGEN 9 UHR.

ERÖFFNUNG DER KASSEN UM 5 UHR.

73.

90